

KUNST-

KREDIT

BASEL-

STADT

PROGRAMM

2005

KUNSTKREDITPROGRAMM 2005

KUNSTKREDITKOMMISSION 2005 2

IN EIGENER SACHE 3

ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN 5

PROJEKTAUSSCHREIBUNGEN 8

PERFORMANCE 8

INTERAKTIVE MEDIEN 10

KUNST IM ÖFFENTLICHEN RAUM – Bahnhof St. Johann 12

KUNST AM BAU – St. Alban-Schulhaus 15

FREIES KUNSTPROJEKT 17

WERKBEITRÄGE 19

DIE SAMMLUNG DES KUNSTKREDITS 21

ATELIERBESUCHE 21

ANKÄUFE IN AUSSTELLUNGEN UND GALERIEN 22

TERMINPLAN 2005 24

TEILNAHMEFORMULAR 29

IHR GEHÖREN AN

VERTRETERIN DES ERZIEHUNGSDEPARTEMENTS BASEL-STADT

Regula Düggelein

VERTRETER DES BAUDEPARTEMENTS BASEL-STADT

Fritz Schumacher

KUNSTSACHVERSTÄNDIGE

Pierre-André Lienhard

Dorothea Strauss

Susann Wintsch

Annina Zimmermann

KÜNSTLERINNEN UND KÜNSTLER

Markus Gadiant

Muda Mathis

Edit Oderbolz

Markus Schwander

AUSWÄRTIGE JURORIN FÜR DAS JAHR 2005

Nadia Schneider

KURATORIN, KURATOR DER SAMMLUNG

DES KUNSTKREDITS BASEL-STADT

Susanne Buder

René Schraner

Das vorliegende Programm des Kunstkredits wartet mit bewährten Wettbewerbsformen, mit weiterentwickelten Fördergefässen und mit konzeptionellen Neuerungen auf:

In Zusammenarbeit mit dem Baudepartement sind wiederum zwei gemeinsam betriebene Ausschreibungen vorgesehen. Ein Kunst am Bau-Wettbewerb und ein Wettbewerb für eine künstlerische Intervention im St. Johann-Quartier verstehen sich als Plattform und Resonanzkörper für aktuelle Kunstdenken und -diskurse.

Die Ausschreibungen Interaktive Medien, Werkbeiträge und Performance werden als Förderschwerpunkte des Kunstkredits fortgeführt. Um der Performancekunst eine adäquate Plattform zu bieten, hat sich die Kunstkommission entschieden, die Jurierung der Performanceprojekte mit einem öffentlichen Anlass zu verbinden.

Als Gefäss für künstlerische Experimente unterschiedlichster Art ist das Freie Kunstprojekt konzipiert: seine möglichst offen gehaltene Formulierung soll die Eingabe von Projekten motivieren, die sich sparten- und themenunabhängig der Kreation und der Innovation verschreiben.

Die Kredite, die in den einzelnen Ausschreibungen genannt werden, sind als Richtwerte zu verstehen. Die Kunstkommission will die finanziellen Unterstützungen flexibel handhaben, um so spezifischer auf einzelne Eingaben reagieren zu können.

Die Kunstkommission hofft, mit diesem Programm dem aktuellen Kunstschaffen Rechnung zu tragen und viele Künstlerinnen und Künstler anzusprechen.

AUFRUF ZUR MITARBEIT FÜR DAS PROGRAMM 2006

Die Kommission lädt alle Künstlerinnen und Künstler zur aktiven Mitarbeit bei der Programmgestaltung ein. Bis zum Beginn der jährlichen Programmsitzung, d.h. ab sofort bis Ende November 2005, können inhaltliche und strukturelle Vorschläge sowie Kritik an folgende Adresse gerichtet werden:

Kunstcredit Basel-Stadt
St. Alban-Graben 16
4010 Basel

ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

Die Jury besteht aus den Mitgliedern der Kunstcreditkommission Basel-Stadt für das Jahr 2005 und den bei einzelnen Wettbewerben aufgeführten zusätzlichen Jurorinnen und Juroren. Für alle im Programm ausgeschriebenen Wettbewerbe und Ankäufe wird als auswärtige Jurorin Nadia Schneider beigezogen.

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

TEILNAHMEBERECHTIGT SIND

- A Kantonsbürgerinnen und Kantonsbürger
- B Künstlerinnen und Künstler, die seit mindestens einem Jahr in den Kantonen Basel-Stadt oder Basel-Landschaft wohnhaft sind
- C Künstlerinnen und Künstler, die, ohne obige Voraussetzungen zu erfüllen, zum Basler Künstlerkreis gehören und Mitglied einer baslerischen Berufsorganisation sind oder regelmässig an Basler Ausstellungen teilnehmen

Bei Arbeitsgemeinschaften mit auswärtigen Kunstschaaffenden muss mindestens die federführende Künstlerin oder der federführende Künstler eine der obigen Bedingungen erfüllen. Ausnahmen sind unter den jeweiligen Ausschreibungen vermerkt.

BESONDERE BESTIMMUNGEN

Projekteingaben an den Kunstcredit müssen einem im Programm ausgeschriebenen Wettbewerb zugeordnet sein. Eine Künstlerin, ein Künstler oder ein Künstlerteam kann pro Wettbewerb nur einen Beitrag einreichen, es sei denn, die Ausschreibung enthält andere Vorgaben. Die Teilnahme an mehreren allgemeinen Wettbewerben ist möglich. Das gleiche Projekt kann jedoch nicht in verschiedenen Wettbewerben eingegeben werden.

UNTERSTÜTZUNGSFONDS FÜR SCHWEIZERISCHE BILDENDE KÜNSTLER

Bei Ankäufen und Aufträgen sind die Mitglieder der Berufsverbände und der Kunstvereine abgabepflichtig. Gemäss Reglement (www.visarte.ch) werden diese Abgaben direkt vom Kunstkredit Basel-Stadt der Kasse überwiesen.

BEZUG DES PROGRAMMS

Das Programm kann beim Kunstkredit Basel-Stadt, St. Alban-Graben 16, 4010 Basel bezogen werden und ist unter www.kunstkreditbasel.ch einsehbar.

JURIERUNG UND AUSSTELLUNG

Im Anschluss an die Jurierung findet vom 2. bis 13. November 2005 im Kunsthaus Baselland eine Ausstellung der Arbeiten statt. Die Ergebnisse der Jurierung werden an der Vernissage vom 1. November 2005 bekannt gegeben.

Die ausgestellten Kunstwerke sind gegen Diebstahl, Einbruchdiebstahl, Feuer und Wasser versichert.

VERANTWORTLICH FÜR DIE AUSSTELLUNG

Susanne Buder und René Schraner, Tel. 061 206 62 00
E-Mail: kunstkredit@bs.ch

RECHTE AN ENTWÜRFEN UND ANKÄUFEN

Die zur Ausführung bestimmten Entwürfe gehen mit allen Rechten in das Eigentum des Staates über. Der Kanton Basel-Stadt behält sich das Wiedergaberecht an sämtlichen zur Ausführung bestimmten Entwürfen und allen angekauften Werken vor.

ABHOLTERMIN

Nicht angekaufte Arbeiten, Entwürfe und Dossiers sind am Montag, 14. November 2005, 8 bis 12 Uhr, im Kunsthaus Baselland, St. Jakobs-Strasse 170, Muttenz, abzuholen.

Nicht abgeholte Arbeiten und Dossiers werden nicht aufbewahrt. Der Kunstkredit kann darüber nach freiem Ermessen verfügen. Falls ausnahmsweise Arbeiten aufbewahrt werden, wird eine Gebühr von Fr. 50.– pro Arbeit erhoben. Ein Rechtsanspruch auf Aufbewahrung besteht nicht.

PERFORMANCE

Allgemeiner Wettbewerb mit Vorauswahl

Die Kunstkreditkommission strukturiert und lanciert den gesamtschweizerischen Performanewettbewerb des Programms neu: Ziel ist, Live-Performances im öffentlichen Rahmen zu zeigen und Performances anhand der Originale zu beurteilen und auszuzeichnen. Im Vorfeld seiner Ausstellung plant der Kunstkredit deshalb einen Anlass unter dem Titel «Die Sicht auf das Original», wo der Performancekunst eine adäquate Plattform geboten und sie dem Publikum näher gebracht wird.

PRÄQUALIFIKATION

Einzureichen sind:

- A anschaulicher Projektbeschrieb (maximal 2 A4-Seiten) eines neuen oder bereits realisierten Performanceprojektes, das am Performance-Anlass «Die Sicht auf das Original» gezeigt werden soll; ausgeschlossen sind Projekte, die bereits in einem vorjährigen Wettbewerb des Kunstcredits eingegeben wurden
- B konzentriertes, informatives Dossier über die bisherige Tätigkeit
- C ausgefülltes Teilnahmeformular (siehe Anhang zum Programm)

PERFORMANCE-ANLASS «DIE SICHT AUF DAS ORIGINAL»

Aus den eingegangenen Dossiers werden maximal 7 Projekte zur Realisierung ausgewählt. Die Performances sollen am 13. Oktober 2005 im Rahmen des vom Kunstkredit organisierten Anlasses «Die Sicht auf das Original» im Kunsthaus Baselland aufgeführt werden. Die Künstlerinnen und Künstler sind für Technik und technische Betreuung, Installation und Demontage der entsprechenden Infrastruktur ihrer Arbeit sowie für deren Finanzierung selber verantwortlich.

ENTSCHÄDIGUNG

Alle eingeladenen Künstlerinnen und Künstler, deren Performance am Anlass «Die Sicht auf das Original» zur Aufführung gelangt, nicht aber ausgezeichnet wird, erhalten eine Entschädigung von Fr. 2 000.– aus dem Kunstkredit.

FÖRDERBEITRAG

Die Performances werden von der Jury anhand der Aufführung beurteilt und ausgezeichnet. Als Fördersumme steht ein Betrag von Fr. 21 000.– aus dem Kunstkredit zur Verfügung. Der minimale Förderbeitrag für eine ausgezeichnete Performance beträgt Fr. 7 000.– (Richtwert).

ORIENTIERUNG

Mittwoch, 27. April 2005, 17 Uhr
Kunsthaus Baselland, St. Jakobs-Strasse 170, 4132 Muttenz

ABGABETERMIN PROJEKTIDEE

Montag, 13. Juni 2005 (Datum A-Poststempel)
Kunstkredit Basel-Stadt, St. Alban-Graben 16, 4010 Basel

PERFORMANCE-ANLASS «DIE SICHT AUF DAS ORIGINAL»

Donnerstag, 13. Oktober 2005
Kunsthaus Baselland, St. Jakobs-Strasse 170, 4132 Muttenz

JURY

Kunstkreditkommission Basel-Stadt

BEGLEITENDES MITGLIED DER KUNSTKREDITKOMMISSION

Muda Mathis, Tel. 0033 389 700 980
E-Mail: m.mathis@fhbb.ch

INTERAKTIVE MEDIEN

Wettbewerb auf Einladung

Die Kunstkreditkommission möchte mit diesem Wettbewerb künstlerische Arbeiten mit interaktiven Installationen und digitalen Technologien fördern. Die Jury gibt einer Auswahl von Künstlerinnen und Künstlern die Möglichkeit, ein Konzept zu erarbeiten. Aus den eingereichten Konzepten wird von der Jury eines oder mehrere ausgewählt und zur Ausführung empfohlen.

EINGELADENE KÜNSTLERINNEN UND KÜNSTLER / KOLLEKTIVE

Roman Bleichenbacher
Esther Hunziker
Andrea Iten
Bruno Steiner
Mobiles Kino

AUSARBEITUNG KONKRETER PROJEKTE

Einzureichen sind:

- A Projektidee, Konzeptbeschrieb (maximal 4 A4-Seiten)
- B Budget, Finanzierungsplan, Zeitplan
- C Anschauungsmaterial, CD-ROM oder URL
- D konzentriertes, informatives Dossier über die bisherige Tätigkeit
- E ausgefülltes Teilnahmeformular (siehe Anhang zum Programm)

Die ausgearbeiteten Projekte werden Ende Oktober persönlich der Kunstkreditkommission vorgestellt und im Rahmen der Kunstkreditausstellung veranschaulicht. Die Kunstkreditkommission beabsichtigt, aus den eingereichten Projekten eines bis maximal drei zur Ausführung einzuladen.

ENTSCHÄDIGUNG

Alle eingeladenen Künstlerinnen und Künstler, welche ein Konzept ausgearbeitet haben, jedoch nicht mit der Ausführung beauftragt werden, erhalten eine Entschädigung von Fr. 2 000.– aus dem Kunstkredit.

AUSFÜHRUNGSKREDIT

Für die Ausführung (Erarbeitung, Realisation und Honorar) stehen insgesamt Fr. 25 000.– aus dem Kunstkredit zur Verfügung.

ABGABETERMIN PROJEKTIDEE

Samstag, 15. Oktober 2005, 8 bis 18 Uhr
Kunsthaus Baselland, St. Jakobs-Strasse 170, 4132 Muttenz

JURY

Kunstkreditkommission Basel-Stadt

BEGLEITENDES MITGLIED DER KUNSTKREDITKOMMISSION

Annina Zimmermann
E-Mail: zimmer@bluewin.ch

KUNST IM ÖFFENTLICHEN RAUM – Bahnhof St. Johann

Allgemeiner Wettbewerb mit Vorauswahl

Anknüpfend an die Wettbewerbe «Kunst in der Stadt» (2003) und «Dreispietz-areal» (2004) sowie das Symposium «Kunst im öffentlichen Raum» (2003) schreiben der Kunstcredit Basel-Stadt und die Nordtangente-Kunsttangenten gemeinsam einen Wettbewerb für Kunstschaaffende und Kunstvermittelnde aus dem Dreiland (Dreieck Basel-Mulhouse-Freiburg i. Br.) aus.

Das Gebiet für künstlerische Interventionen umfasst die Baustelle beim Bahnhof St. Johann. Der Raum um den Bahnhofplatz steht bis 2009 in stetem Umbruch, zuerst durch die Grossbaustelle des Nordtangente-Tunnels, dann durch die Erstellung neuer Hochbauten (Stadtentwicklung ProVolta). Es ist wünschenswert, dass die temporären oder dauerhaften Kunstprojekte dem Prozess der Transformation Rechnung tragen.

PRÄQUALIFIKATION

Einzureichen sind:

- A Ideenskizze des neu zu bearbeitenden Projektes und Angaben zum möglichen Kontext, in dem es stattfinden könnte (maximal 2 A4-Seiten)
- B Biografie (keine Dossiers, keine Kataloge)
- C ausgefülltes Teilnahmeformular (siehe Anhang zum Programm)

Auf Grund der Präqualifikation werden maximal 4 Projekte zur Weiterbearbeitung ausgewählt.

AUSARBEITUNG KONKRETER PROJEKTE

Einzureichen sind:

- A anschaulicher Projektbeschrieb (Text, Bildmaterial, Skizzen und Zeitplan)
- B detailliertes Budget mit Finanzierungsplan
- C Angaben über Ort und Zeitspanne der Realisierung
- D Vorabklärungen für Bewilligungen

Die ausgearbeiteten Projekte werden Ende Oktober persönlich der Kunstcreditkommission vorgestellt und im Rahmen der Kunstcreditausstellung veranschaulicht. Die Kunstcreditkommission beabsichtigt, aus den eingereichten Projekten eines bis maximal drei zur Ausführung einzuladen. Die Projekte sollen bis spätestens 2006 zur Umsetzung gelangen.

ENTSCHÄDIGUNG

Alle Künstlerinnen und Künstler, welche zur Ausarbeitung konkreter Konzepte eingeladen wurden und die Bedingungen erfüllt haben, jedoch nicht mit der Ausführung beauftragt werden, erhalten eine Entschädigung von Fr. 2 000.–.

AUSFÜHRUNGSKREDIT

Für die Ausführung (Erarbeitung, Realisation und Honorar) stehen insgesamt Fr. 44 000.– aus dem Kunstcredit und der Nordtangente-Kunsttangenten zur Verfügung.

ORIENTIERUNG

Donnerstag, 14. April 2005, 17 Uhr, Bahnhof St. Johann, Basel
Informationen zu ProVolta: <http://www.stadtentwicklung.ch>

ABGABETERMIN PROJEKTIDEE

Montag, 13. Juni 2005 (Datum A-Poststempel)
Kunstcredit Basel-Stadt, St. Alban-Graben 16, 4010 Basel

JURY

Kunstcreditkommission Basel-Stadt
Daniel Baumann, Nordtangente-Kunsttangenten
Peter Bläuer, Nordtangente-Kunsttangenten

BEGLEITENDES MITGLIED DER KUNSTKREDITKOMMISSION

Pierre-André Lienhard, Tel. 061 271 91 17

E-Mail: lien.pa@bluewin.ch

BEGLEITENDES MITGLIED DER NORDTANGENTE-KUNSTTANGENTE

Daniel Baumann, Tel. 079 623 58 65

E-Mail: kunsttangente@yahoo.com

KUNST AM BAU – St. Alban-Schulhaus**Allgemeiner Wettbewerb mit Vorauswahl**

Künstlerische Gestaltung eines Teilbereichs der Schwimmhalle der St. Alban-Schule an der Engelgasse 40 im Rahmen einer Gebäudesanierung durch das Baudepartement Basel-Stadt.

PRÄQUALIFIKATION

Einzureichen sind:

- A Konzept / Kurzbeschreibung der Projektidee (maximal 4 A4-Seiten)
- B Kostenschätzung
- C konzentriertes, informatives Dossier über die bisherige Tätigkeit
- D ausgefülltes Teilnahmeformular (siehe Anhang zum Programm)

Auf Grund der Präqualifikation werden maximal 3 Projekte zur Weiterbearbeitung ausgewählt.

AUSARBEITUNG KONKRETER KONZEPTE

Einzureichen sind:

- A anschaulicher Projektbescrieb (Text, Pläne, Bildmaterial, Skizzen)
- B detaillierter Kostenvoranschlag

Die ausgearbeiteten Projekte werden Ende Oktober persönlich der Kunstkommission vorgestellt und im Rahmen der Kunstkreditausstellung veranschaulicht. Die Kunstkommission beabsichtigt, aus den eingereichten Projekten eines bis maximal drei zur Ausführung einzuladen.

ENTSCHÄDIGUNG

Alle Künstlerinnen und Künstler, welche zur Ausarbeitung konkreter Konzepte eingeladen wurden und die Bedingungen erfüllt haben, jedoch nicht mit der Ausführung beauftragt werden, erhalten eine Entschädigung von Fr. 2 000.– aus dem Kunstkredit.

AUSFÜHRUNGSKREDIT

Für die Ausführung (Erarbeitung, Realisation und Honorar) stehen insgesamt Fr. 25 000.– aus dem Baukredit zur Verfügung.

ORIENTIERUNG

Montag, 25. April 2005, 17 Uhr, Engelgasse 40, Basel

ABGABETERMIN PROJEKTIDEE

Montag, 13. Juni 2005 (Datum A-Poststempel)
Kunstkredit Basel-Stadt, St. Alban-Graben 16, 4010 Basel

AUSFÜHRUNGSTERMIN

1. Quartal 2006

JURY

Kunstkreditkommission Basel-Stadt
Thomas Fries, Baudepartement Basel-Stadt
Marilí Santos-Munné, Wyss + Santos Architekten

BEGLEITENDES MITGLIED DER KUNSTKREDITKOMMISSION

Markus Gadiant, Tel. 061 321 73 97
E-Mail: meygad@bluewin.ch

FREIES KUNSTPROJEKT

Allgemeiner Wettbewerb mit Vorauswahl

Der Wettbewerb des Freien Kunstprojektes erlaubt es, Projekte unabhängig von Thema und Medien aus dem Kunstkredit zu unterstützen.

Das Gefäss ist offen sowohl für komplexe, interdisziplinäre Konzeptionen als auch für Projekte, die aus der individuellen Atelierarbeit heraus entstehen. Für die Förderung entscheidend ist der innovative Charakter und die Idee des Projektes.

PRÄQUALIFIKATION

Einzureichen sind:

- A Kurzbeschreibung der Projektidee (maximal 4 A4-Seiten)
- B Kostenschätzung
- C konzentriertes, informatives Dossier über die bisherige Tätigkeit
- D ausgefülltes Teilnahmeformular (siehe Anhang zum Programm)

Auf Grund der Präqualifikation werden maximal 4 Projekte zur Weiterbearbeitung ausgewählt.

AUSARBEITUNG KONKRETER PROJEKTE

Einzureichen sind:

- A anschaulicher Projektbeschreibung (Text, Bildmaterial, Skizzen)
- B detaillierter Kostenvoranschlag
- C Angaben über Ort und Zeitpunkt der Realisierung

Die ausgearbeiteten Projekte werden Ende Oktober persönlich der Kunstkommission vorgestellt und im Rahmen der Kunstkreditausstellung veranschaulicht. Die Kunstkommission beabsichtigt, aus den eingereichten Projekten eines bis maximal drei zur Ausführung einzuladen. Die Projekte sollen innerhalb eines Jahres realisiert werden.

ENTSCHÄDIGUNG

Alle Künstlerinnen und Künstler, welche zur Ausarbeitung konkreter Konzepte eingeladen wurden und die Bedingungen erfüllt haben, jedoch nicht mit der Ausführung beauftragt werden, erhalten eine Entschädigung von Fr. 2 000.– aus dem Kunstkredit.

AUSFÜHRUNGSKREDIT

Für die Durchführung (Erarbeitung, Realisation und Honorar) stehen insgesamt Fr. 34 000.– aus dem Kunstkredit zur Verfügung.

ABGABETERMIN PROJEKTIDEE

Montag, 13. Juni 2005 (Datum A-Poststempel)
Kunstkredit Basel-Stadt, St. Alban-Graben 16, 4010 Basel

JURY

Kunstkreditkommission Basel-Stadt

BEGLEITENDES MITGLIED DER KUNSTKREDITKOMMISSION

Edit Oderbolz, Tel. 061 321 18 40
E-Mail: eoderbolz@hotmail.com

WERKBEITRÄGE

Allgemeiner Wettbewerb mit Vorauswahl

Mit den Werkbeiträgen soll die Qualität der zeitgenössischen Kunst in der Region Basel gefördert und den Künstlerinnen und Künstlern eine Kontinuität im Prozess des künstlerischen Schaffens ermöglicht werden.

KREDIT

Insgesamt Fr. 80 000.–. Es werden mindestens je Fr. 10 000.– und höchstens je Fr. 20 000.– vergeben (Richtwerte).

BESONDERE BESTIMMUNGEN

Eine Künstlerin, ein Künstler oder ein Künstlerteam kann sich maximal sieben Mal um einen Werkbeitrag bewerben.

PRÄQUALIFIKATION

Einzureichen sind:

- A konzentriertes, informatives Dossier über die bisherige Tätigkeit
- B ausgefülltes Teilnahmeformular (siehe Anhang zum Programm)

ABGABETERMIN 1. RUNDE

Montag, 15. August 2005 (Datum A-Poststempel)
Kunstkredit Basel-Stadt, St. Alban-Graben 16, 4010 Basel

Die Kunstkreditkommission wählt die Kunstschaffenden aus, die ihr aktuelles Werk in einer zweiten Runde in der Kunstkreditausstellung präsentieren können. Anlässlich der Jurierung werden die Beiträge vergeben.

ABGABETERMIN 2. RUNDE

Samstag, 15. Oktober 2005, 8 bis 18 Uhr
Kunsthaus Baselland, St. Jakobs-Strasse 170, 4132 Muttenz

JURY

Kunstkreditkommission Basel-Stadt

BEGLEITENDES MITGLIED DER KUNSTKREDITKOMMISSION

Dorothea Strauss, Tel. 0049 761 349 44

E-Mail: strauss@kunstvereinfreiburg.de

ATELIERBESUCHE

Es sind Atelierbesuche bei folgenden Künstlerinnen und Künstlern vorgesehen:

Franziska Furter

Gabriella Gerosa

Markus Augustinus Müller

Eine Delegation der Kunstkreditkommission wird rechtzeitig vor Beginn der Jurytagung 2005 eine Auswahl von 3 bis 5 Werken der genannten Künstlerinnen und Künstler treffen und diese der Jury vorlegen.

Die Jury entscheidet frei über allfällige Ankäufe. Die ausgewählten Arbeiten werden anlässlich der Kunstkreditausstellung gezeigt.

ANKAUFSKREDIT

Fr. 60 000.– aus dem Kunstkredit

ABGABETERMIN

Samstag, 15. Oktober 2005, 8 bis 18 Uhr

Kunsthaus Baselland, St. Jakobs-Strasse 170, 4132 Muttenz

JURY

Kunstkreditkommission Basel-Stadt

Philipp Kaiser, Vertreter der Öffentlichen Kunstsammlung Basel

BEGLEITENDE MITGLIEDER DER KUNSTKREDITKOMMISSION

Susanne Buder und René Schraner, Tel. 061 206 62 00

E-Mail: kunstkredit@bs.ch

ANKÄUFE IN AUSSTELLUNGEN UND GALERIEN

Zur gezielten Erweiterung der Sammlung des Kunstkredits wird wie bis anhin ganzjährig in den Ausstellungen der regionalen Kulturinstitutionen sowie seit 2003 auch in Galerien angekauft. Berücksichtigt werden Galerien in Basel, die sich in ihrem Ausstellungsprogramm der Förderung von Basler Künstlerinnen und Künstlern verpflichten.

ANKAUFSKREDIT

Fr. 41 000.– aus dem Kunstkredit

JURY

Kunstkreditkommission Basel-Stadt

BEGLEITENDE MITGLIEDER DER KUNSTKREDITKOMMISSION

Susanne Buder und René Schraner, Tel. 061 206 62 00

E-Mail: kunstkredit@bs.ch

TERMINPLAN 2005

Bitte beachten Sie die verschiedenen Einsende- und Abgabetermine.
Konzeptentwürfe und Originalarbeiten, die nicht termingerecht eintreffen,
können nicht juriert werden.

PROJEKTAUSSCHREIBUNGEN

PERFORMANCE

Allgemeiner Wettbewerb mit Vorauswahl

ORIENTIERUNG

Mittwoch, 27. April 2005, 17 Uhr
Kunsthhaus Baselland, St. Jakobs-Strasse 170, 4132 Muttenz

ABGABETERMIN PROJEKTIDEE

Montag, 13. Juni 2005 (Datum A-Poststempel)
Kunstkredit Basel-Stadt, St. Alban-Graben 16, 4010 Basel

INTERAKTIVE MEDIEN

Wettbewerb auf Einladung

ABGABETERMIN PROJEKTIDEE

Samstag, 15. Oktober 2005, 8 bis 18 Uhr
Kunsthhaus Baselland, St. Jakobs-Strasse 170, 4132 Muttenz

KUNST IM ÖFFENTLICHEN RAUM – Bahnhof St. Johann

Allgemeiner Wettbewerb mit Vorauswahl

ORIENTIERUNG

Donnerstag, 14. April 2005, 17 Uhr
Bahnhof St. Johann, Basel

ABGABETERMIN PROJEKTIDEE

Montag, 13. Juni 2005 (Datum A-Poststempel)
Kunstkredit Basel-Stadt, St. Alban-Graben 16, 4010 Basel

AUSFÜHRUNGSTERMIN

Bis Ende 2006

KUNST AM BAU – St. Alban-Schulhaus

Allgemeiner Wettbewerb mit Vorauswahl

ORIENTIERUNG

Montag, 25. April 2005, 17 Uhr
Engelgasse 40, Basel

ABGABETERMIN PROJEKTIDEE

Montag, 13. Juni 2005 (Datum A-Poststempel)
Kunstkredit Basel-Stadt, St. Alban-Graben 16, 4010 Basel

AUSFÜHRUNGSTERMIN

1. Quartal 2006

FREIES KUNSTPROJEKT

Allgemeiner Wettbewerb mit Vorauswahl

ABGABETERMIN PROJEKTIDEE

Montag, 13. Juni 2005 (Datum A-Poststempel)
Kunstkredit Basel-Stadt, St. Alban-Graben 16, 4010 Basel

WERKBEITRÄGE

ABGABETERMIN WERKBEITRÄGE 1. RUNDE

Montag, 15. August 2005 (Datum A-Poststempel)
Kunstkredit Basel-Stadt, St. Alban-Graben 16, 4010 Basel

ABGABETERMIN WERKBEITRÄGE 2. RUNDE

Samstag, 15. Oktober 2005, 8 bis 18 Uhr
Kunsthhaus Baselland, St. Jakobs-Strasse 170, 4132 Muttenz

DIE SAMMLUNG DES KUNSTKREDITS

ATELIERBESUCHE

ABGABETERMIN

Samstag, 15. Oktober 2005, 8 bis 18 Uhr
Kunsthhaus Baselland, St. Jakobs-Strasse 170, 4132 Muttenz

AUSSTELLUNG KUNSTKREDIT BASEL-STADT

VERNISSAGE

Dienstag, 1. November 2005, 18 Uhr
Kunsthhaus Baselland, St. Jakobs-Strasse 170, 4132 Muttenz

AUSSTELLUNG

2. bis 13. November 2005, täglich 11 bis 17 Uhr, Mittwoch bis 20 Uhr

ABHOLTAG

Montag, 14. November 2005, 8 bis 12 Uhr

HINWEIS AUF AUSSTELLUNGSMÖGLICHKEITEN

Im Café des Baudepartements, im Café des Zeughauses und im Lesesaal der Öffentlichen Fachbibliothek der Schule für Gestaltung auf der Lyss können Basler Künstlerinnen und Künstler ihre Werke temporär ausstellen.

Bewerbungen an:

Hochbau- und Planungsamt
Friedrich Weissheimer
Münsterplatz 11
4001 Basel
Tel. 061 267 94 11

Rettung Basel-Stadt
Postfach
Zeughausstrasse 2
4002 Basel

Schule für Gestaltung Basel
Öffentliche Fachbibliothek
Spalenvorstadt 2
4003 Basel

TEILNAHMEFORMULAR

WETTBEWERB _____

NAME _____

VORNAME _____

GEBURTSDATUM _____

HEIMATORT _____

WOHNHAFT IM KANTON BS / BL SEIT (DATUM) _____

STRASSE _____

PLZ/ORT _____

TEL. _____

TEL. ATELIER _____

E-MAIL / URL _____

PC ODER BANKKONTO _____

MITGLIEDSCHAFT

VISARTE

KUNSTVEREIN

GSBK

EINGEGEBENE ARBEITEN _____

DATUM _____

UNTERSCHRIFT _____

PRO WETTBEWERB BITTE EIN FORMULAR VOLLSTÄNDIG UND
IN BLOCKSCHRIFT AUSFÜLLEN.

TEILNAHMEFORMULAR

WETTBEWERB _____

NAME _____

VORNAME _____

GEBURTSDATUM _____

HEIMATORT _____

WOHNHAFT IM KANTON BS / BL SEIT (DATUM) _____

STRASSE _____

PLZ/ORT _____

TEL. _____

TEL. ATELIER _____

E-MAIL / URL _____

PC ODER BANKKONTO _____

MITGLIEDSCHAFT

VISARTE

KUNSTVEREIN

GSBK

EINGEGEBENE ARBEITEN _____

DATUM _____

UNTERSCHRIFT _____

PRO WETTBEWERB BITTE EIN FORMULAR VOLLSTÄNDIG UND
IN BLOCKSCHRIFT AUSFÜLLEN.